



Tarifverbund A-Welle
Hintere Bahnhofstrasse 48
5000 Aarau

Telefon 058 667 13 70
Mail [info\[at\]a-welle.ch](mailto:info[at]a-welle.ch)
Internet www.a-welle.ch

Aarau, 23. September 2024

Medienmitteilung an unsere A-Welle-Kund:innen

Seit Jahren geht in der ganzen Schweiz der Absatz von Mehrfahrkarten und Multikarten auf Papier drastisch zurück, so auch in der A-Welle. Die teuren Vorrichtungen für das Abstem-peln in Fahrzeugen, Automaten, Haltestellen und auf Bahnsteigen rentieren nicht mehr und Alternativen sind längst auf dem Markt.

Die Mehrfahrkarten und Multikarten bleiben vorerst im Sortiment der A-Welle, jedoch ent-fällt der Rabatt mit dem offiziellen Fahrplanwechsel am 15.12.2024. Dies mit dem Ziel, den Umstieg auf alternative Lösungen wie FAIRTIQ, EasyRide, Guthabekarten oder Online-Bil-lette zu fördern.

Immer mehr öV Kund:innen schätzen die digitalen Billett-Lösungen mit dem Check-in / Check-out auf der FAIRTIQ-App oder mit EasyRide. Sie steigen nachweislich um. Das nimmt die A-Welle zum Anlass, das neue Rabattmodell **premyo** auf der FAIRTIQ-App einzuführen. Ein Modell, das alle FAIRTIQ-Nutzer:innen im A-Welle Gebiet für die vermehrte öV-Nutzung belohnt. Mit der Zeit soll das Rabattmodell auch auf andere Kanäle wie z.B. EasyRide ausgedehnt werden.

Und so funktioniert das neue Rabattmodell ab 1. Dezember 2024: Auf den A-Welle-Tickets, welche mit der FAIRTIQ-App gelöst werden (Check-in / Check-out), gibt es je nach Ausga-benhöhe in einem Kalendermonat bis zu 25% Sofortrabatt. Heisst, je mehr öV Tickets unsere Kund:innen im A-Welle Gebiet mit FAIRTIQ in einem Monat lösen, desto höher fällt der Ra-batt aus – egal in welchen Zonen man unterwegs ist. Mehr Informationen finden sich unter www.a-welle.ch/premyo.

Und wer auf gar keinen Fall auf die Mehrfahrkarten und Multikarten auf Papier verzichten kann, meldet sich bei unseren Verkaufsstellen, per Mail ([info\[at\]a-welle.ch](mailto:info[at]a-welle.ch)) oder telefonisch (058 667 13 70) und erzählt uns warum.

Wir bauen auf Sie und mit Ihnen auf eine Zukunft, die dafür Sorge trägt, dass der öV bezahl-bar bleibt!

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Christine Neuhaus, Geschäftsführerin A-Welle
Telefon 058 667 13 70 (erreichbar am 23.09.2024 von 15.00 bis 16.00 Uhr)